



PORTOS TR7
spółka z ograniczoną odpowiedzialnością
ul. Złota 71, 62 - 800 Kalisz
tel. 62 / 768 40 00
sekretariat@portosrolety.pl
www.portosrolety.pl

Steuerungssystem für PORTOS-Antriebe

BEDIENUNGSANLEITUNG VON HANDSENDER SRR-5T+



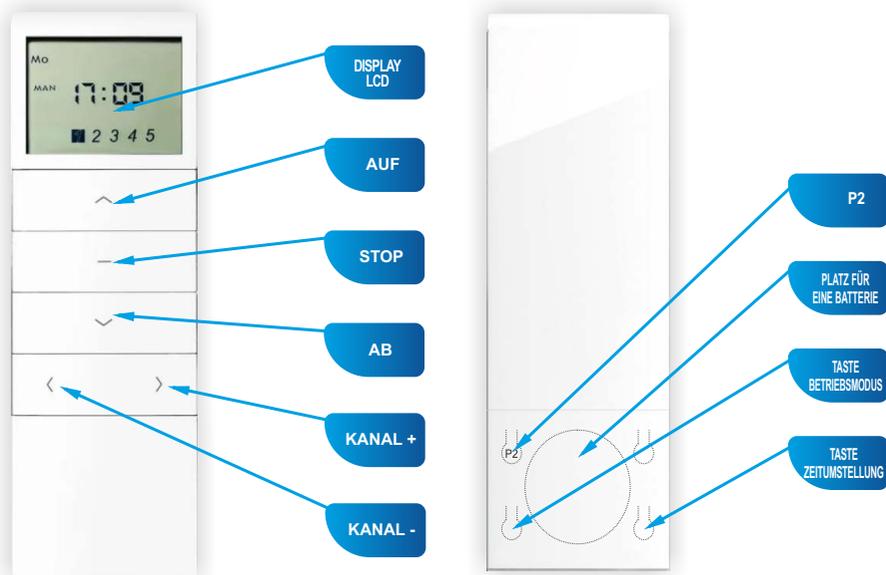
Technische Daten :

Spannungsversorgung:
Betriebsfrequenz:
Sendeleistung:
Betriebstemperatur:
Funkreichweite:

Batterie 3V (CR 2450)
433 MHz
<10 mW
-10 °C bis +50 °C
Je nach architektonischen und
gesetzlichen Gegebenheiten



Gerätebeschreibung:



SRR-5T+ 5-Kanal-Sender mit
einem Timer geeignet für S-SOLAR
Solarantriebe

1. Gerätebeschreibung.



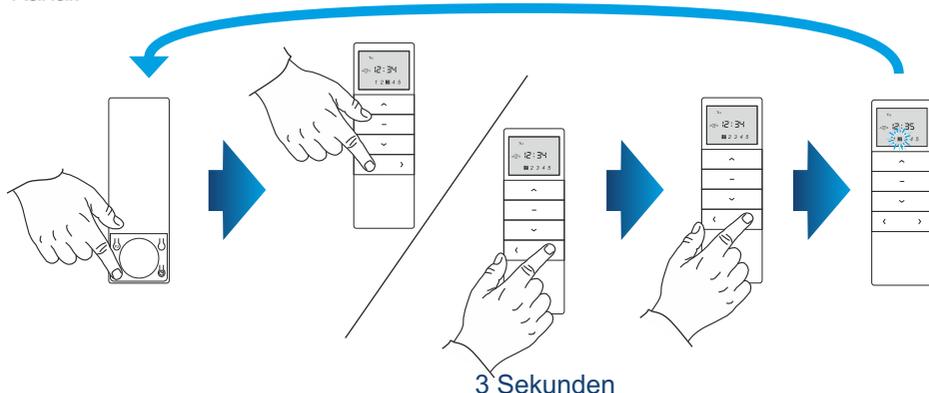
1. Ein Gruppenkanal aktivieren, damit der Sender alle Empfänger steuern kann. Der Gruppenkanal ist aktiviert, wenn alle Kanäle hinterleuchtet sind.
2. Um sicherzustellen, dass Geräte, die auf allen Kanälen programmiert sind, zu programmierten Zeiten arbeiten, sollte der Gruppenkanal am Sender ausgewählt und der Automatikbetrieb eingestellt werden.
3. Das hintere Gehäuse des Handsenders nach unten schieben, um Zugang zu der Batterie und der Programmier Taste zu erhalten.
4. Die Lebensdauer einer Batterie beträgt etwa ein Jahr bei durchschnittlich vier Befehlen pro Tag.
5. Die Batterien sollten ausgetauscht werden, wenn der Empfänger nicht mehr auf Tastendruck reagiert.
6. Beim Austausch der Batterie sollte auf die richtige Polarität geachtet werden. Batterien können Komponenten enthalten, die Gesundheitsschäden oder schwere Umweltschäden verursachen. Die verbrauchten Batterien in speziell gekennzeichneten Behältern entsorgen.

Dieses Produkt enthält eine Batterie. Das Verschlucken einer Knopfzellenbatterie kann in einer kurzen Zeit von nur 2 Stunden schwere innere Verätzungen verursachen und zum Tod führen. Neue und gebrauchte Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Wenn sich das Batteriefach nicht sicher schließen lässt, sollte das Produkt nicht mehr verwendet und fern von Kindern gehalten werden. Wenn die Vermutung besteht, dass Batterien verschluckt wurden oder in einen Körperteil gelangt sind, sollte sofort ein Arzt aufgesucht werden..

2. Aktivierung der Kanäle im automatischen Betrieb.

Jeder Kanal kann im Automatikbetrieb aktiviert oder deaktiviert werden. Wenn der Automatikbetrieb deaktiviert wird, reagieren die Empfänger des gewählten Kanals nicht auf das zeitgesteuerte Öffnen und Schließen. Ein Kanal ist deaktiviert, wenn die ihm zugeordnete Ziffer blinkt.

1. Die Taste BETRIEBSMODUS drücken, um die automatische Betriebsart einzustellen.
2. Mit den Tasten KANAL+ oder KANAL- den Kanal einstellen.
3. Die KANAL+Taste drücken und mind. 3 Sekunden lang gedrückt halten.
4. Die Ziffer des gewählten Kanals beginnt zu blinken und zeigt damit an, dass der Kanal im Automatikbetrieb nicht aktiv ist. Nochmalige Ausführung des Verfahrens aktiviert den Kanal.

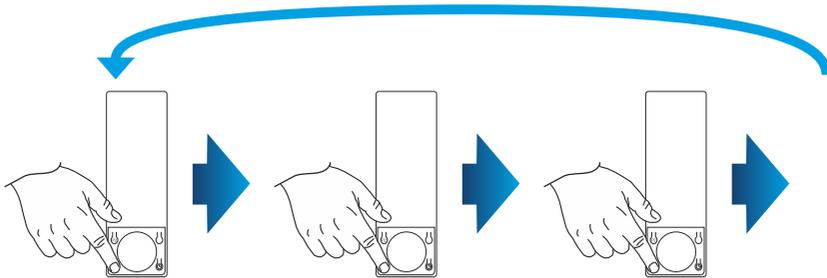


3. Wechsel der Betriebsart.

Verfügbare Betriebsarten:

- Handbetrieb (auf dem Display erscheint das Symbol MAN); normale Betriebsart, ohne Zeitsteuerung.
- Automatische Betriebsart (auf dem Display erscheint das Symbol AUTO); normale Betriebsart mit Zeitsteuerung.
- Zufallsbetriebsmodus (auf dem Display erscheint das Symbol AUTO mit einem Anzeiger); Die Zeitsteuerung wird innerhalb von ± 15 Minuten nach der eingestellten automatischen Zeit aktiviert. Die Betriebsart wird für alle Kanäle geändert.

1. Die Taste BETRIEBSMODUS drücken, um den Handbetrieb einzustellen.
 2. Die Taste BETRIEBSMODUS drücken, um die automatische Betriebsart einzustellen.
 3. Die Taste BETRIEBSMODUS drücken, um den Zufallsbetriebsmodus einzustellen.
- Durch erneutes Drücken der Taste wird zwischen den Betriebsarten gewechselt.

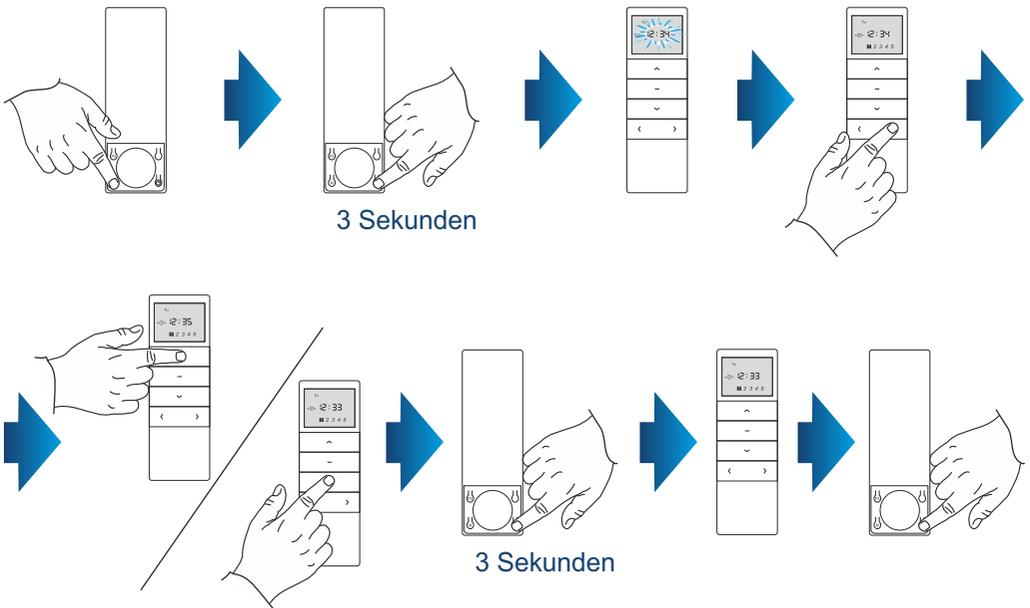


4. Einstellung der aktuellen Zeit.

Die Zeiteinstellung sollte nur im Handbetrieb vorgenommen werden.

Wenn zwischen aufeinanderfolgenden Tastendrücken mehr als 60 Sekunden vergehen, wird der Programmiermodus automatisch, ohne die eingeführten Änderungen zu speichern, verlassen.

1. Die Taste BETRIEBSMODUS drücken, um den Handbetrieb einzustellen.
2. Die Taste ZEITUMSTELLUNG drücken und mind. 3 Sekunden lang gedrückt halten. Die Anzeige der aktuellen Zeiteinstellung blinkt auf dem Display.
3. Die Taste KANAL + drücken, um die Option zur Änderung der Stunden, Minuten oder Wochentage zu wählen.
4. Mit den AUF-/AB-Tasten den gewünschten Wert einstellen.
5. Die Taste ZEITUMSTELLUNG drücken und 3 Sekunden lang gedrückt halten, um die vorgenommenen Änderungen zu bestätigen (die Anzeige der Uhrzeit auf dem Display wird nicht mehr blinken).
6. Die Taste ZEITUMSTELLUNG drücken, um die Uhr zu starten.



5. Zeiteinstellung für automatische Anhebe- und Absenkfunktion.

!!! Die Zeiteinstellung sollte nur im Handbetrieb vorgenommen werden. Die Zeitänderungen für Anheben und Absenken sollten nur im Automatikmodus vorgenommen werden. Die Zeit für die automatische Anhebe- und Absenkfunktion muss für jeden Kanal separat eingestellt werden.

Wenn zwischen den einzelnen Tastendrücken mehr als 60 Sekunden vergehen, wird der Wechselmodus automatisch verlassen.

Ein Gruppenkanal aktivieren, damit der Sender alle Rollläden steuern kann. Dies gilt für alle Betriebsarten des Senders.

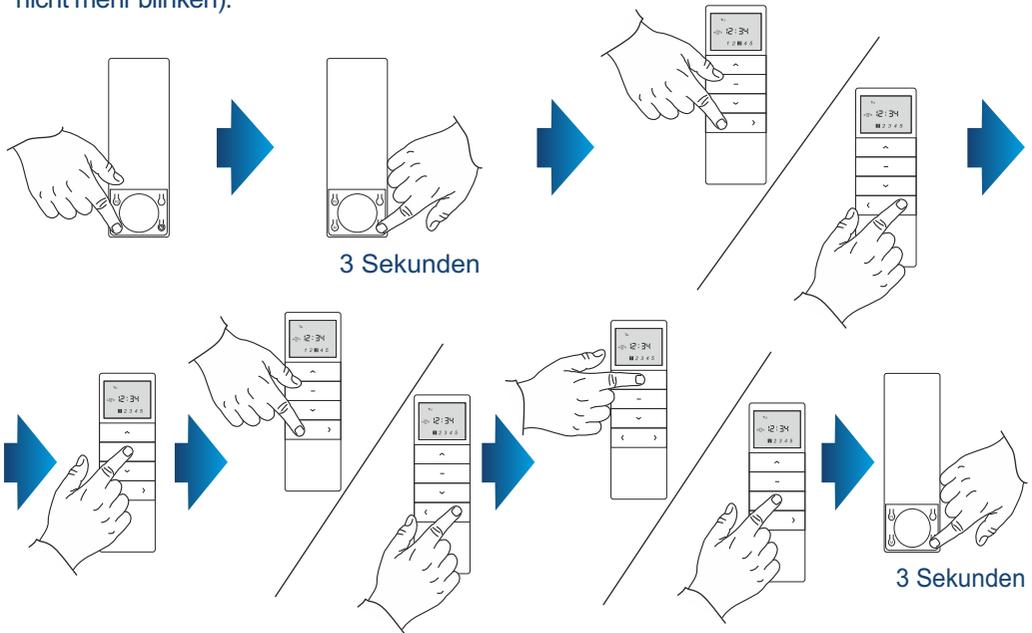
Bei der Zeiteinstellung der automatischen Anhebe- und Absenkfunktion zeigt das Symbol „- - : -“ an, dass die jeweilige Uhrzeit im Automatikmodus nicht aktiv ist.

Die Zeiteinstellung der automatischen Anhebe- und Absenkfunktion ist in einer von drei Optionen möglich:

- verschiedene Uhrzeiten für jeden Tag der Woche (das Symbol Su blinkt)
- eine Uhrzeit von Montag bis Freitag und eine andere am Samstag und am Sonntag (die Symbole der Tage von „Mo“ bis „Fr“ blinken).
- eine Uhrzeit für die ganze Woche. (Symbole für alle Wochentage blinken)

- Die Taste **BETRIEBSMODUS** drücken, um die automatische Betriebsart einzustellen.
- Die Taste **ZEITUMSTELLUNG** drücken und mind. 3 Sekunden lang gedrückt halten. Auf dem Display blinkt die Anzeige für den Wochentag.
- Mit den Tasten **KANAL+** oder **KANAL-** die Option der automatischen Zeitprogrammierung ändern. Die Auswahl durch Drücken der **STOP**-Taste bestätigen.
- Mit den Tasten **KANAL+** oder **KANAL-** zwischen den Einstellungen für Stunden, Minuten, Anheben, Absenken und eingestellten Wochentagen wechseln.

5. Mit den Tasten AUF oder AB kann der gewünschte Wert eingestellt werden.
6. Die Taste ZEITUMSTELLUNG drücken und 3 Sekunden lang gedrückt halten, um die vorgenommenen Änderungen zu bestätigen (die Anzeige der Uhrzeit auf dem Display wird nicht mehr blinken).

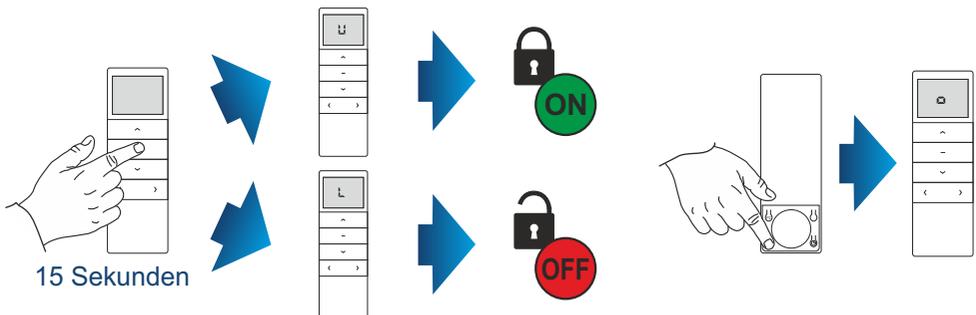


6. Sperre von Funktionskombinationen.

Die Funktionskombinationensperre verhindert das versehentliche Drücken von zwei Tasten und schützt vor ungewollter Änderung der Einstellungen von Antrieben oder Funkempfängern.

Diese Funktion ist werkseitig deaktiviert. Um die Funktion zu aktivieren/deaktivieren ist gemäß nachfolgendem Vorgang zu verfahren.

1. Die STOP-Taste drücken und mind. 15 Sekunden lang gedrückt halten.
 - Wenn das Symbol „U“ auf dem Display erscheint, ist die Sperrfunktion aktuell aktiviert.
 - Wenn das Symbol „L“ auf dem Display erscheint, ist die Sperrfunktion aktuell deaktiviert
2. Die Taste P2 drücken, um die Einstellung zu ändern – die Buchstabe „o“ erscheint auf dem Display.



7. Auswahl der Betriebsart des Senders.

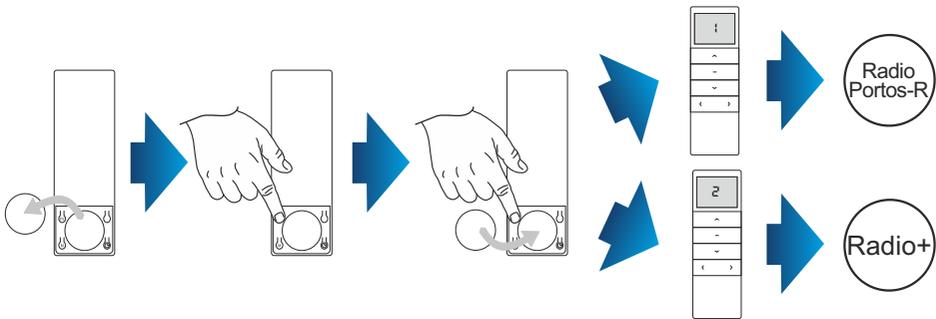
Der Sender kann in einem von zwei Modi betrieben werden:

- Radio+
- Radio Portos-R

Der Sender arbeitet werksseitig im Modus Radio+.

Um den Betriebsmodus des Senders zu wechseln:

1. Die Batterie aus dem Sender herausnehmen.
 2. Die Programmierungstaste P2 drücken.
 3. Die Batterie einlegen, während die Programmierungstaste P2 gedrückt gehalten wird.
- Wenn auf dem Display die Ziffer 1 erscheint, befindet sich der Sender im Modus Radio Portos-R.
 - Wenn auf dem Display die Ziffer 2 erscheint, befindet sich der Sender im Modus Radio+



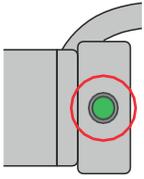
8. Programmierung des ersten Senders für Antriebe S-SOLAR.

Die Programmierung des Senders hängt vom Art des Empfängers ab. Bei der Programmierung die Bedienungsanleitung des Geräts, das der Sender steuern soll, beachten. Wenn zwischen aufeinanderfolgenden Tastendrücken mehr als 6 Sekunden vergehen, wird der Programmiermodus automatisch, ohne die eingeführten Änderungen verlassen.

Wenn die Endlagen nicht eingestellt sind, führt das Programmieren des ersten Senders dazu, dass zuvor programmierte Sender aus dem Speicher gelöscht werden.

Wenn alle Kanalnummern auf dem Display markiert sind, wird der Gruppenkanal aktiviert und ermöglicht die gleichzeitige Steuerung aller Rollläden, die auf den einzelnen Kanälen programmiert sind. Die Programmierung von Rollläden ist auf diesem Kanal nicht möglich. Der Gruppenkanal wird automatisch erstellt.

1. Die Programmierungstaste am Kopf des Gerätes 2 Sekunden lang gedrückt halten – der Motor bestätigt dies mit einer kurzen AUF- und AB-Bewegung des Panzers und einem kurzen einzelnen akustischen Signal.
2. Die STOP-Taste am Sender 2 Sekunden lang gedrückt halten – der Motor bestätigt dies mit mehreren kurzen akustischen Signalen und zwei kurzen AUF- und AB-Bewegungen des Panzers.



2 Sekunden



2 Sekunden



x2